

# Leuchttürme

an der

# Ostsee

# Schleswig-Holstein



## Behrendorf

---



Der 1915/16 aus militärisch- strategischen Gründen erbaute 40 m hohe **Leuchtturm Neuland** schloss die Seezeichenlücke zwischen dem Fehmarnsund und der Kieler Förde. Der Leuchtturm diente der Schifffahrt als Orientierungsfeuer und warnte durch zusätzliche Warnsektoren vor Untiefen in der Bucht. Bis 1982 taten hier 2 Leuchtturmwärter, welche in Dienstwohnungen am Fuß des Turmes wohnten, im 24-stündlichen Wechsel ihren Dienst. Der Leuchtturm ist weiterhin in Betrieb und gelegentlich besteigbar. Es ist möglich, sich dort trauen zu lassen.

### *Informationen:*

#### **Hohwacher Bucht Touristik GmbH**

Berliner Platz 1  
24321 Hohwacht  
Tel.: +49 (0) 43 81 / 90 55 0  
info@hohwachterbucht.de  
[www.hohwachterbucht.de](http://www.hohwachterbucht.de)

#### **Gemeindeverwaltung Behrendorf**

Ringstraße 2a  
24321 Behrendorf  
Tel.: +49 (0) 43 81 49 86  
info@behrendorf-ostsee.de  
www.behrendorf-ostsee.de

## Bülk

---



#### **Bülker Leuchtturm**

1807 errichteten die Dänen auf der Bülker Huk ein kombiniertes Lotsen- und Leuchthaus. Später diente der Turm als Leit- und Orientierungsfeuer. Seit 1996 ist der 25m hohe Leuchtturm für die Öffentlichkeit (außer montags) zugänglich. In dem Leuchtturm-Pavillon bekommen Sie Frühstück ab 10:00 Uhr, kleine Speisen und Getränke. Ferner finden kulturelle Veranstaltungen statt.

### *Informationen:*

Petra Amelow  
Leuchttuer Bülk 1,  
24229 Strande  
Tel.: 0 43 49 / 92 64  
info@leuchtturm-pavillon.de  
[www.leuchtturm-pavillon.de](http://www.leuchtturm-pavillon.de) **Dahme**



Auf halbem Weg von Fehmarn nach Travemünde ist der **Leuchtturm Dahmeshöved** an einem Küstenvorsprung auf einer Geländehöhe ("höved") errichtet worden. Er dient der Schifffahrt in der Mecklenburger Bucht als Orientierungsfeuer. Sein früherer rotweißer Anstrich wurde 1982 entfernt. Das an den Turm angebaute Wohnhaus, das Maschinenhaus und ein 1939 errichteter Beobachtungsturm, werden heute privat genutzt. Im Wachturm beobachteten die Leuchtturmwärter rund um die Uhr die Wetterlage. Der Leuchtturm steht unter Denkmalschutz. Sie können den Dahmer Leuchtturm sonntags

bis donnerstags von April bis Oktober unter fachkundiger Führung besichtigen. Der Dahmer Leuchtturm bietet darüber hinaus die Gelegenheit zu einem eher seltenen maritimen Erlebnis: eine Trauung in 30 m Höhe mit einem zauberhaften Blick über den Küstenverlauf der Lübecker Bucht!

### *Informationen:*

**Kurbetrieb Dahme**  
Strandpromenade 15  
23747 Dahme  
Tel.: 0 43 64 / 49 20-0  
Fax: 0 43 64 / 49 20-28  
info@dahme.com  
[www.dahme.com](http://www.dahme.com)

## Eckernförde

---

### **Leuchtturm Eckernförde an der B76**

Viereckiger, weißer Betonturm mit Plattform. Im unteren Teil des Turmes befinden sich die Technikräume. Als Lichtquelle dient eine Xenon-Hochdrucklampe in Verbindung mit einer Gürtellinse.

### **Leuchtturm Eckernförde am Hafen neue Mole**

Roter runder Turm mit weißem Band stehend auf einer über Pfählen angelegten Plattform. Als Lichtquelle dient eine Gürtelleuchte.

### **Alter Leuchtturm Eckernförde an der Schiffbrücke (Molenfeuer)**

Der alte Leuchtturm wurde 1981 vom Leuchtturm an der neuen Mole ersetzt. In diesem Zuge wurde er von rot-weiß auf gelb-blau, den Farben von Eckernförde, gestrichen, um Verwechslungen zu vermeiden. Der historische Leuchtturm war 70 Jahre in Betrieb.

## Fehmarn

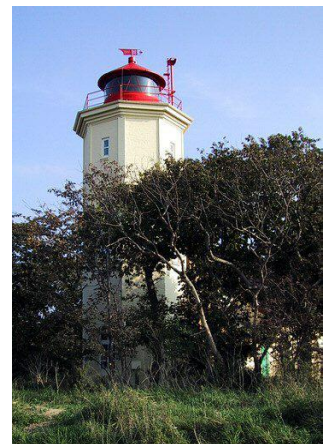
---



Markant und bekannt ist der **Leuchtturm Flügge** am Südwesthuk der Insel Fehmarn. Er ist seit 1916 in Betrieb und fast baugleich mit dem Leuchtturm Neuland an der Hohwachter Bucht. Er ist 37 m hoch. Der Turm war zunächst gelb mit roter Laterne und trug von 1977 bis 2009 eine charakteristische rot-weiße Glasalplattenverkleidung. Im Jahr 2009 wurde er durch Restaurationsarbeiten wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt. Voraussichtlich ab September 2010 werden diese beendet sein, und er öffnet wieder seine Pforten. Zu berücksichtigen ist ein ca. 1,2km langer Weg zum Leuchtturm, der nicht mit dem Auto befahrbar ist. Der

Ausblick nach 162 Stufen entschädigt alle Mühe!

**Westermarkelsdorf** liegt an der nordwestlichsten Ecke Fehmarns. Der **Leuchtturm**, der den Schiffen im Fehmarnbelt den Weg leuchtet, steht allerdings etwas außerhalb des Örtchens. Hier hat der DWD eine Wetterstation. Immer, wenn Sie im Radio oder im Fernsehen das Wetter von Fehmarn hören oder sehen, kann es aus dieser Wetterstation kommen.



Der erste Leuchtturm im **Nordosten von Fehmarn** wurde am 28. Oktober 1832 in Betrieb genommen. Die **Marienleuchte** wurde nach der dänischen Königin Maria Sophie Friederike, der Gemahlin des König Friedrich VI, die an diesem Tage Geburtstag hatte, benannt. Das Leuchtfeuer diente der Schifffahrt im Fehmarnbelt als Orientierungsfeuer. Da eine erforderliche Erhöhung des Turmes wegen des schlechten baulichen Zustandes nicht möglich war, wurde 1965/67 nördlich des alten Turmes ein schlanker, 33 m hoher Stahlbeton-Leuchtturm errichtet, der zusätzlich einen roten Warnsektor für den Fähr-Querverkehr der Vogelfluglinie zeigt.

## Leuchtturm Staberhuk

Der Leuchtturm Staberhuk ist seit 1904 in Betrieb. Er befindet sich im Südosten der Insel Fehmarn. Die Höhe des Feuerträgers beträgt 22 m. Die Ostseite des Turmes besteht noch aus den original gelben Ziegeln seiner Zeit der Errichtung, und die Westseite wurde aufgrund von Witterungsschäden mit roten Ziegeln ersetzt. Vom alten Leuchtturm der Insel Helgoland trägt der Staberhuk - Turm das Laternenhaus.

## Leuchtturm Staberhuk

Eingerichtet wurde das Leuchtfeuer bei Strukkamp im Jahre 1872. Auch wenn er der kleinste seiner Art ist, so hat er doch für die Schifffahrt eine wichtige Rolle gespielt und tut dies noch heute.

*Informationen:*

**Tourismus-Service Fehmarn**  
Burgtiefe, Südstrandpromenade 1  
23769 Fehmarn  
Tel.: 0 43 71 / 50 63 00  
Fax: 0 43 71 / 50 63 90  
[info@fehmarnde](mailto:info@fehmarnde)

## Heiligenhafen

---



Seit 1885 brannte an einem Fischerhaus eine einfache Laterne, sie war der erste **Leuchtturm von Heiligenhafen** und wies den Schiffen die Einfahrt in den dortigen Hafen. 1907 wurde dann ein 12m hoher, runder Leuchtturm gebaut, jedoch existierte er nur 30 Jahre und wurde schließlich 1938 von dem heutigen viereckigen Turm abgelöst.

*Informationen:*

**Tourismus-Service Heiligenhafen**  
Bergstr. 43  
23774 Heiligenhafen  
Tel.: 0 43 62 / 90 72 0  
Fax: 0 43 62 / 39 38  
[tourist-info@ts-heiligenhafen.de](mailto:tourist-info@ts-heiligenhafen.de)  
[www.heiligenhafen.de](http://www.heiligenhafen.de)

## Kiel

---

Der Leuchtturm Kiel steht 4 Seemeilen von der Küste entfernt mitten in der Ostsee. Am 5. Juli 1967 ging der Leuchtturm, anstelle des Feuerschiffes »Kiel«, auch gleichzeitig als Lotsenstation in Betrieb. Der Leuchtturm Kiel ist der einzige heute noch besetzte Lotsenstation in Deutschland. Der Turm dient als Leitfeuer im Bereich der Kieler Bucht. Rote Warnsektoren kennzeichnen Untiefen. Auf dem Turm befindet sich eine Wetterstation des Deutschen Wetterdienstes. Der Leuchtturm kann mit einer Seerundfahrt zum Greifen nah erlebt werden.

## Kiel-Holtenau

---

Der Holtenauer Leuchtturm an der Einfahrt zur Schleuse Kiel-Holtenau gehört sicherlich zu den Wahrzeichen des Stadtteils und zählt zu den schönsten Leuchtfeuern an der deutschen Küste. Es wird einem sofort klar, dass der Holtenauer Leuchtturm mehr war als nur ein Seezeichen, sondern auch der Verherrlichung des deutschen Kaiserreiches dienen sollte. So findet sich an seiner Außenwand eine Gedenktafel mit folgender Aufschrift:

"Kaiser Wilhelm II. vollzog die Weihe des Nord-Ostsee-Kanals und übergab ihn dem Weltverkehr am 21. Juni 1895".

Seit dem letzten Jahr gibt es in Kiel die Möglichkeit, sich neben den schon fast traditionellen Trauungen auf dem Schiff auch im Leuchtturm trauen zu lassen. Die Trauungstermine im Leuchtturm, die nur von Mai bis September vergeben werden, sind seitdem heiß begehrt.

## Neustadt

---

Der **Leuchtturm Pelzerhaken** steht bei Neustadt in Holstein an der Lübecker Bucht. Er wurde 1843 mit einer Höhe von 12 Metern erbaut. Bis 1864 war Neustadt der südlichste Ostseehafen Dänemarks, und der Leuchtturmwärter war somit auch Zollassistent. Im heute bewohnten Haus des Leuchtturmwärters war bis 1876 auch das Lotsenquartier untergebracht. 1936 wurde er auf seine heutige Größe von 19 Metern erhöht. Jahreszahl, Adler und Eichenkranz erinnern daran.



### *Informationen:*

**Tourismus-Agentur Lübecker Bucht – Touristinformation Pelzerhaken**  
Dünenweg 7  
23730 Neustadt in Holstein  
Tel.: 0 45 61 / 70 11  
info@luebecker-bucht-ostsee.de  
www.luebecker-bucht-ostsee.de

## Travemünde

---



Eine Kämmerei-Rechnung von 1316 erwähnt in Travemünde einen Leuchtturmwärter. Dies ist das erste Zeugnis eines Leuchtfeuers an der deutschen Küste. Der bauchige Backsteinturm, der heute noch am Leuchtenfeld zu bewundern ist, stammt aus dem Jahr 1539. Nach fast 450 Jahren ununterbrochenem Einsatz ging der Alte Leuchtturm 1972 in seinen verdienten Ruhestand. Das Maritim Strandhotel übernahm die Aufgabe. Ein Leuchtfeuer auf seinem Dach leitet nun die Schifffahrt aus exakt 114,7 m Höhe. Damit besitzt Travemünde nicht nur den ältesten Leuchtturm Deutschlands, sondern auch eines der höchsten Leuchtfeuer der Welt.

*Kontakt:*

Alter Leuchtturm Travemünde  
Am Leuchtenfeld 1, 23570 Travemünde  
Tel. 0 45 02 / 88 91 80  
[www.Leuchtturm-Travemuende.de](http://www.Leuchtturm-Travemuende.de)

*Ostsee-Holstein-Tourismus e.V.*

Am Bürgerhaus 2  
23683 Scharbeutz  
Montag bis Donnerstag von 9.00 - 17.00 Uhr und Freitag von 9.00 - 15.00 Uhr  
Tel.: +49 (0) 4503 / 888 525  
Fax: +49 (0) 4503 / 888 515  
[info@ostsee-sh.de](mailto:info@ostsee-sh.de)  
[www.ostsee-schleswig-holstein.de](http://www.ostsee-schleswig-holstein.de)

**Stand: September 2018**